

Die helle Straße

2021



**Dillenburger
Kinder-Kalender**



Die helle Straße

Best.-Nr. 272 704 021

ISBN 978-3-86353-663-3

Christliche Verlagsgesellschaft Dillenburg

Best.-Nr. 170 126

ISBN 978-3-85810-526-4

Verlag Mitternachtsruf, www.mnr.ch

Titelbild: Saskia Klingelhöfer, Wetzlar

Satz: Christliche Verlagsgesellschaft Dillenburg

© Christliche Verlagsgesellschaft Dillenburg,

Am Güterbahnhof 26, 35683 Dillenburg

Druck: CPI Moravia Books, Pohorelice

Printed in Czech Republic

Hallo!

Super, dass du diesen Kalender liest. Er ist für Kids im Schulalter gemacht und enthält kurze Berichte aus der Bibel, von Gott und dem Herrn Jesus Christus. Es gibt auch Erlebnisse von Kindern und Erwachsenen, die erfahren haben: Auf Gott ist Verlass! Außerdem wird von Besonderheiten aus der Natur, von Tieren und anderen interessanten Dingen berichtet.

Neben der Überschrift findest du immer ein kleines Symbol. Es beschreibt, worum es in dieser Woche geht, beispielsweise eine Bibel für „Biblische Geschichte“, eine Weltkugel für „Bericht aus der Mission“, zwei Kinder für „Was Kinder erleben“ usw.



Als Erstes steht immer ein Bibelvers, der den Bericht ergänzt. Der Text ist nach verschiedenen Übersetzungen zitiert: *Revidierte Elberfelder Bibel 2006* © 2006 by SCM R.Brockhaus in der SCM-Verlagsgruppe GmbH, Witten/Holzgerlingen, *Hoffnung für alle* © 1996 Fontis-Brunnen Basel oder *NeÜ bibel.heute* © 2010 Karl-Heinz Vanheiden und Christliche Verlagsgesellschaft Dillenburg.

An den Sonntagen ...

... wird ein Lernvers erklärt. Die Auswahl der Bibelverse richtet sich nach dem Programm „Mit Kindern die Bibel entdecken“, das in vielen Kinderstunden benutzt wird. Weil Gottes Wort für dein Leben so wichtig ist, möchten wir, dass du es auch verstehst. Damit du dir die Verse gut einprägen kannst, erscheinen sie immer eine Woche lang am Ende der Seite. Zehn wichtige Verse sind besonders gekennzeichnet.



Es sind die „Bibel-SMS“. SMS steht dabei für „Spezieller-Merk-Spruch“. Eine Zusammenstellung dieser Sprüche steht auf der nächsten Seite. Einzelheiten zum Lernen erklären wir nach dem 10. Januar.

Ein gesegnetes Jahr 2021 und viel Freude beim Lesen und Entdecken wünschen dir alle Mitarbeiter und die Redaktion!

Die zehn für 2021

- 10.01. Nahe ist der HERR denen, die zerbrochenen Herzens sind, und die zerschlagenen Geistes sind, rettet er. Psalm 34,19
- 07.02. Er wird jede Träne von ihren Augen abwischen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Trauer noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein. Offenbarung 21,4
- 14.03. Preise den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht alle seine Wohltaten! Psalm 103,2
- 18.04. Es ist uns unmöglich, von dem, was wir gesehen und gehört haben, nicht zu reden. Apostelgeschichte 4,20
- 23.05. Der HERR hat Gefallen an denen, die ihn fürchten, an denen, die auf seine Gnade harren. Psalm 147,1

nach der „Elberfelder Bibel 2006“

- 27.06. Lass dich nicht vom Bösen überwinden,
sondern überwinde das Böse mit dem Guten!
Römer 12,21
- 05.09. Wie zahlreich sind deine Werke, HERR! Du
hast sie alle mit Weisheit gemacht, die Erde ist
voll deines Eigentums. Psalm 104,24
- 03.10. Du sollst nicht das Haus deines Nächsten
begehren, noch irgendetwas, was deinem
Nächsten gehört. 2. Mose 20,17
- 14.11. Was wird es einem Menschen nützen, wenn
er die ganze Welt gewönne, aber sein Leben
einbüßte? Matthäus 16,26
- 12.12. Seht nun genau zu, wie ihr wandelt, nicht als
Unweise, sondern als Weise! Kauft die rechte
Zeit aus! Epheser 5,15.16

Bibellese für jeden Tag

Um mehr über Gott, Jesus Christus und den Glauben an ihn zu erfahren, empfehlen wir dir, regelmäßig in der Bibel zu lesen. Weil viele Kinder fragen: „Was soll ich denn lesen?“, ist für jeden Tag eine Bibellese angegeben.



Die Bibellese wurde von der Christlichen Verlagsgesellschaft zusammengestellt.

Freitag

Januar

Bibellese:
Lukas 1,1-4



Neujahr

Er ging mit ihnen um wie ein Adler, der seine Jungen fliegen lehrt: Der wirft sie aus dem Nest, begleitet ihren Flug, und wenn sie fallen, ist er da, er breitet seine Schwingen unter ihnen aus und fängt sie auf.

5. Mose 32, Vers 11



Der Adler

Wir nennen den Adler auch

„König der Lüfte“. Dieser eindrucksvolle Vogel hat kräftige Krallen und einen starken Schnabel. Sein Nest (bei Greifvögeln nennt man es Horst) baut der Adler hoch oben an einer Felswand. Dort zieht er seine Jungen auf. Irgendwann kommt die Zeit, dass sie das Fliegen lernen müssen. Die kleinen Adler sitzen ängstlich am Nestrand und trauen sich nicht, das sichere Nest zu verlassen. Der Adlerpapa jedoch hilft nach. Er gibt den Kleinen einen Schubs, und sie fallen – nein, sie fliegen! Dann breitet er selbst seine großen Flügel aus und fliegt direkt unter seine Jungen. Nun kann keines abstürzen. Er selbst ist da, um sie aufzufangen.

Dieses Bild gebraucht die Bibel, um zu zeigen, wie fürsorglich Gott mit seinen Kindern umgeht. Er bringt sie manchmal in Situationen, in denen sie etwas lernen sollen, aber er ist dabei ganz nah bei ihnen. Danke jeden Tag in diesem Jahr daran! aw



skeezy auf pixabay

Lernvers: So hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. Johannes 3,16

Samstag

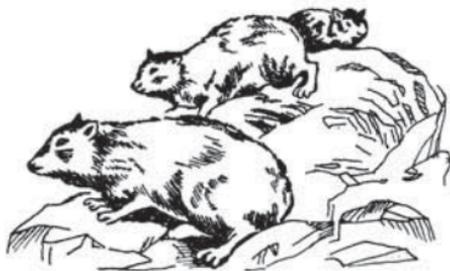


Januar

Bibellese:
Lukas 1,5-7

Die Felsen sind eine Zuflucht für die Klippdachse.

Psalm 104, Vers 18



Der Klippdachs

Der Klippdachs ist ein kleines Säugetier, das Ähnlichkeit mit einem Hasen oder einem Kaninchen hat. (Martin Luther hat das Tier mit „Kaninchen“ übersetzt, weil ihm der Klippdachs nicht bekannt war.) Er ist in ganz Afrika heimisch, sein nördlichstes Verbreitungsgebiet ist in Israel und Syrien. Sein Zuhause hat der Klippdachs in Felspalten und Höhlen. Dabei wählt er nur solche, die eine kleine Öffnung haben und ihn z. B. so vor dem Leopard schützen. Er braucht wie alle Lebewesen einen Ort, an dem er sicher sein kann. Deshalb hat der Mann, der den Psalm 104 geschrieben hat, den Klippdachs als Beispiel benutzt. Jeder von uns braucht im Leben Geborgenheit und Sicherheit. Leider können wir das nicht immer bei anderen Menschen finden. Manche Kinder und Erwachsene erleben da Enttäuschungen und Verletzungen. Wer kann für uns wie ein schützender Fels sein? Gott kann es! Er wird in der Bibel oft mit einem Felsen verglichen, denn er ist beständig und stark.

aw

Lernvers: So hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.

Johannes 3,16

Sonntag

Januar



Bibellese:
Lukas 1,8-13

**Die Zeit ist erfüllt, und
das Reich Gottes ist
nahe gekommen. Tut
Buße und laubt an das
Evangelium!**

Markus 1, Vers 15



Wir erklären den Lernvers

Sicher hast du schon einmal etwas mit großer Spannung erwartet. Dauernd sahst du zur Uhr. Still sitzen konntest du schon längst nicht mehr. Endlich: Es ist so weit!

„Die Zeit ist erfüllt.“ Gottes Stunde ist da. Das war der Anfang der ersten Predigt des Herrn Jesus. Schon lange wartete er darauf, Gottes großen Rettungsplan auszurufen und auszuführen. Endlich war es so weit! „Gott wird bald seine Herrschaft antreten.“

Aber: Gott duldet keine Sünde, nichts Böses in seinem Reich. Deshalb rief der Herr Jesus: „Tut Buße! Ändert euer Leben! Hört auf Gottes Wort! Glaubt der Nachricht von Gottes Liebe! Dann passt ihr in Gottes Reich.“ Damals war es so weit. Heute ist es, Gott sein Dank, noch nicht zu spät. Noch hast du die Möglichkeit, dich für Gottes Reich passend machen zu lassen: Tu Buße! Denk um! Lass dein Leben neu machen durch Vergebung deiner Schuld. Glaube dem Herrn Jesus und seinem Wort. ba

**Lernvers: Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe gekommen.
Tut Buße und glaubt an das Evangelium!** Markus 1,15

Montag



Januar

Bibellese:
Lukas 1,14-17

Gott hat jedem von euch Gaben geschenkt, mit denen ihr einander dienen könnt.



Aus 1. Petrus 4, Vers 10



Einzigartig

Ich liebe Vögel! Vögel sind tolle Geschöpfe, und es gibt sehr viele verschiedene Arten. Fast alle können fliegen. Viele Vögel können schön singen, die unterschiedlichsten Melodien. Einige können schnell rennen und andere ganz geschickt jagen. Manche können sogar schwimmen. Es sind alles Vögel, und doch ist jeder anders und einmalig. Gott hat sie mit unheimlich viel Fantasie gemacht. Er hat sie perfekt ausgerüstet. Singvögel hat er mit einem Stimmkopf ausgestattet, damit können sie sogar zweistimmig singen. Laufvögel haben lange Beine mit kräftigen Muskeln, Greifvögel sind geschickte, schnelle Flieger und besitzen scharfe Krallen, um ihre Beute zu schnappen.

Du bist ein Mensch, einer von vielen. Aber dich gibt es nur einmal, du bist etwas Besonderes. Gott hat dich geschaffen und begabt. Eine Begabung ist das, was du gut kannst. Was ist deine Begabung? Vielleicht hast du sie noch nicht entdeckt. Frag mal deine Eltern! kp

Lernvers: Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe gekommen.
Tut Buße und glaubt an das Evangelium! Markkus 1,15

Dienstag

Januar



Bibellese:
Lukas 1,18-20

Wer ist solch ein Gott wie du, der die Schuld vergibt und die Vergehen verzeiht! Denn du liebst es, gnädig zu sein.

Aus Micha 7, Vers 18



Lieblingsbeschäftigung

Wie du weißt, mag ich Vögel.

Das ganze Jahr über werden sie in unserem Garten gefüttert. Am Futterhaus kann ich sie gut beobachten. Das macht mir große Freude. Es gefällt mir gar nicht, wenn eine Katze durch unseren Garten schleicht. Katzen fressen Vögel, deshalb mag ich sie nicht und habe bisher jede verjagt – bis letzten Sommer. Dann ist etwas passiert, was ich nie für möglich hielt: Ein kleiner, ängstlicher, hungriger Kater hat sich in unserem Garten versteckt und heimlich vom Vogelfutter gefressen. Als ich ihn zum ersten Mal sah, tat er mir sehr leid. Ich musste ihm einfach helfen und hab mich mit ihm angefreundet.

Inzwischen ist er unser liebstes Haustier, er gehört fast zur Familie. Obwohl er sich ab und zu einen Vogel schnappt, mag ich ihn trotzdem! Das ist vielleicht ein ganz schwaches Beispiel für Gottes Liebe: Er liebt dich, auch wenn du ab und zu etwas Falsches tust. Lies noch mal den Vers! Gott liebt es, gnädig zu sein. Er liebt es, dir zu vergeben! kp

Lernvers: Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe gekommen.
Tut Buße und glaubt an das Evangelium! Markus 1,15

Mittwoch



Januar

Bibellese:
Lukas 1,21-25

Und alle, die ihr den Herrn ehrt, vertraut auf den Herrn! Er ist euch Hilfe und schützender Schild.

Psalm 115, Vers 11



Kennenlernen

Unser Kater heißt Fritz. Wir wissen nicht, wo er herkommt, denn er ist uns zugelaufen. Am Anfang hatte er große Angst vor Menschen. Er hat uns immer nur angefaucht. Jedes laute Wort, jede schnelle Bewegung hat ihn erschreckt. Deshalb war es auch nicht leicht, sich mit ihm anzufreunden. Aber mit gutem Katzenfutter und viel Geduld hat es geklappt. Wir haben uns ganz viel Zeit genommen und still gewartet, bis er immer näher kam. Irgendwann hat er sich zum ersten Mal streicheln lassen. Er hat gemerkt, dass wir ihm nichts Böses tun. Heute kennt er uns sehr gut und vertraut uns. Das ist schön! – Jemandem zu vertrauen fällt uns manchmal schwer. Vertrauen kann nur wachsen, wenn man sich gut kennt. Das gilt übrigens auch für Gott. Du kannst ihm nur richtig vertrauen, wenn du ihn gut kennst. Deshalb solltest du viel Zeit mit ihm verbringen, also beten und in der Bibel lesen. Ihm zu vertrauen lohnt sich! Warum? Lies noch mal den Vers! kp



Lernvers: Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe gekommen.
Tut Buße und glaubt an das Evangelium! Markus 1,15

Donnerstag

Januar



Bibellese:
Lukas 1,26-29

**Unsere Sünden liegen
offen vor dir;
was wir versteckt haben,
bringst du ans Licht.**

Psalms 90, Vers 8



Heimlichkeiten

Unser Kater Fritz ist

sehr klug. Er hat ziemlich schnell kapiert, dass wir es nicht mögen, wenn er Vögel jagt. Deshalb macht er es heimlich. Wenn er einen erwischt hat, versteckt er sich damit unter unserer Terrasse. Vielleicht denkt er, dass er es so geheim halten kann und wir es nicht mitbekommen. Im Frühjahr wollen wir unsere Terrasse neu machen. Dazu müssen wir die alten Holzbohlen abschrauben. Ich bin gespannt, was wir dort alles finden werden, und wie viele Reste von toten Vögeln darunter liegen. Dann wird ans Licht kommen, wie oft Fritz sich heimlich unter der Terrasse verkrochen hat.

Wir Menschen verhalten uns manchmal ähnlich. Wir tun etwas Falsches und versuchen, es zu verheimlichen. Irgendwie hoffen wir, die anderen um uns herum und vor allem Gott haben es nicht mitbekommen. Bei Menschen klappt das vielleicht. Aber Gott sieht alles und weiß alles! Irgendwann kommt jede Sünde ans Licht. Wie gut, dass er uns vergeben will!

kp

Lernvers: Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe gekommen.
Tut Buße und glaubt an das Evangelium!

Markus 1,15

Freitag



Januar

Bibellese:
Lukas 1,30-34

Denn deine Bestimmungen sind gut. Siehe, ich sehne mich nach deinen Vorschriften!

Aus Psalm 119, Verse 39.40



Verstehst du mich?

Fritz ist ein kluger Kater.

Manchmal habe ich den Eindruck, dass er mich versteht. Dann reagiert er auf das, was ich sage, und kommt hinter mir her oder steht auf. Das finde ich sehr erstaunlich. Er hat sich wirklich gut an das Leben bei uns angepasst. Und trotzdem ist und bleibt er eine kleine „Wildkatze“. So wie damals, als er sein Futter selbst suchen musste, nascht er heute noch die Haferflocken aus dem Vogelfutter. Zu gerne frisst er auch Abfälle von unserem Kompost, obwohl das nicht gut für ihn ist. Schon oft hat er sich dabei den Magen verdorben. Ich weiß, dass ihm das schadet, und möchte ihn davor bewahren. Doch es bringt nichts, wenn ich es ihm erkläre. Er tut es trotzdem immer wieder. Würde er mich doch nur verstehen!

Das erinnert mich an unser Verhältnis zu Gott: Er weiß, was für uns am besten ist. Er will uns vor Schaden bewahren. Deshalb hat er uns gute Regeln für unser Leben gegeben. Aber wir hören oft nicht auf ihn. kp

Lernvers: Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe gekommen.
Tut Buße und glaubt an das Evangelium! Markus 1,15

Samstag



Januar

Bibellese:
Lukas 1,35-38

Darum: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.

2. Korinther 5, Vers 17



In Sicherheit
Fritz ist krank.

Er frisst kaum noch, und seine Augen sehen nicht gut aus. Deshalb müssen wir mit ihm zum Tierarzt. Das ist neu und beängstigend für ihn. Noch nie war er in einer Transportbox eingesperrt. Zuerst ist er sehr wild. Ich lege eine Decke über die Box und spreche mit ihm. Schon bald beruhigt er sich und schläft in seiner Box im Wartezimmer ein. Das wundert mich, denn dort warten auch viele Leute mit ihren Hunden. Fritz sieht sie nicht. Er kann sie aber bestimmt riechen. Doch das scheint ihn nicht zu stören. Er verhält sich ganz anders als sonst, in der Box scheint er sich sicher zu fühlen.

Das erinnert mich an den heutigen Bibelvers, lies ihn noch, mal! Wenn wir „in Jesus“ sind, also fest zu ihm gehören, dann werden wir verändert, etwas Neues entsteht. Wir können ganz anders reagieren als vorher. Das liegt wohl daran, dass wir bei ihm in Sicherheit sind. Er ist um uns herum wie eine schützende Box. Das find ich toll! kp

Lernvers: Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe gekommen.
Tut Buße und glaubt an das Evangelium! Markus 1,15